

REFINE

jugend reformiert

Das Jugend- festival

mit
Spirit

31. OKT – 2. NOV 2025
HALLE 550, ZH OERLIKON

Programm

«Alles ist möglich» – ein Wochenende das verbindet, bewegt und begeistert. REFINE ist für Jugendliche ab der Oberstufe bis zu jungen Erwachsenen.

Wir kommen zusammen. Reformierte Jugendliche und junge Erwachsene aus der Deutschschweiz treffen sich am Reformationswochenende 2025. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie Kirche gelebt werden kann und machen die Erfahrung, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Freitag

	STAGE ONE	HALLE 550
16:00 TÜRÖFFNUNG		16:00–20:00 PLAYZONES MESSE
17:30–20:00 NACHTESSEN	16:30–19:30 WARMUP MIT SIMON MILES	
20:00–21:30 ERÖFFNUNGSFEIER OPENING SONG (HIPHOP CENTER BERN) SPOKEN WORD (STEFAN FISCHER «SENT») SPEAK (JOEL GERBER) MUSIK (CENTRAL ARTS) / TANZSHOW (roundabout)		
21:30–22:45 KONZERT JONNY VOM DAHL		
22:45–23:00 LICHTERSEGEN		
23:00 BETTRUHE	23:00–00:30 CHILLOUT MIT SIMON MILES	23:00–00:30 LOUNGE STAGEONE
00:30 TÜRSCHLISSUNG		
01:00 NACHTRUHE		

Samstag

07:00 TAGWACHE	07:30–8:00 MORGENIMPULSE	
08:00 TÜRÖFFNUNG		08:00–09:45 MESSE
08:00–09:45 MORGENESSEN		
	09:45–10:15 PLENUM: OPENING SONG MIT HIPHOPCENTER BERN	
	10:30–11:15 JUGEND-GOTTESDIENST	10:30–11:30 WORKSHOP BLOCK 1
	11:15–12:00 TALK «KIRCHE UND GESELLSCHAFT» U.A. MIT NATIONALRAT NIK GUGGER	11:30–12:30 WORKSHOP BLOCK 2
11:30–14:00 MITTAGESSEN		10:15–19:30 PLAYZONES MESSE RUHEOASE GEBETSRAUM
	12:45–13:30 JAM SESSION BAND: PRAISE9 AUS ZH-ALTSTETTEN	
	13:30–14:15 ROCK-GOTTESDIENST BAND DER REF. KIRCHE WÄDENSWIL	14:00–15:00 WORKSHOP BLOCK 3
	14:15–15:00 TALK «KIRCHE DER ZUKUNFT» U.A. MIT RITA FAMOS, PRÄSIDENTIN EKS	
	15:00–15:45 METAL-GOTTESDIENST BAND: SERPENT OF MOSES	15:00–16:00 WORKSHOP BLOCK 4
	15:45–16:30 GOD TO GO MIT JUDITH ENGELER UND FRANCESCO CATTANI	16:00–17:00 WORKSHOP BLOCK 5
	16:30–17:15 HIPHOP-GOTTESDIENST HIP HOP CENTER BERN	
17:30–20:00 NACHTESSEN	17:15–18:00 TALK «KIRCHE UND POLITIK»	
	18:00–18:45 RAP KONZERT MIT MARCO SELINSKI UND BENJOU & RUVEN	
	19:30–21:00 PLENUM PREISVERLEIHUNG TÖGGELICHALLENGE TANZSHOW (TANZGRUPPE 7TH SENSE) SPEAK (BENI MANIG & ELIANE WÜRMLI) MUSIK (CENTRAL ARTS)	
	21:00–22:15 PARTY MIT JACKSAYFREE	
	22:15–22:30 LICHTERSEGEN	
23:00 BETTRUHE	22:30–00:30 CHILLOUT MIT DJ JOSENUAN	22:30–00:30 LOUNGE STAGEONE
00:30 TÜRSCHLISSUNG		
01:00 NACHTRUHE		

Sonntag

07:30
TÜRÖFFNUNG

07:30–08:30
WAKE UP RAVE
MIT SIMON MILES

08:15–10:00
MORGENESSEN

09:00–09:45
TALK «NACHTLEBEN»

10:00–11:30
ABSCHLUSSFEIER
POETRY SLAM (ANNA NÄF)
SPEAK (NADJA BOECK MIT TEAM)
MUSIK (CENTRAL ARTS)

11:30–13:00
EAT & CONNECT

11:30–13:00
CHILEKAFI
PLAYZONES

13:00
TÜRSCHLIESSUNG

«Denn alles ist mir möglich durch den,
der mich mit Kraft erfüllt.»

PHILIPPER 4,13

«Alles ist möglich»

das ist mehr als ein Claim.
Wir glauben daran, dass
Gottes Kraft Menschen
ermutigt, verbindet
und neue Wege eröffnet.
REFINE schafft Raum,
um genau das zu erleben:

☸ Entfaltung

durch echte Beteiligung.
Du bringst dich ein, gestaltest
mit, entdeckst Neues.

✳ Glaubensvielfalt

ob meditativ, laut, liturgisch
oder pietistisch geprägt: Ver-
schiedene Stile und geistliche
Zugänge finden hier Platz.
Wir glauben, dass Gottes Geist
in der Vielfalt wirkt.

▲ Einheit

als reformiertes Festival sind
wir verwurzelt in einer offe-
nen, glaubwürdigen Kirche,
die sich an Christus orientiert
und jungen Menschen zutraut,
sie mitzugestalten.

Geltende Regeln

FESTIVALGELÄNDE



Drogen- und Alkoholfrei

Cannabis, illegale Drogen und Alkohol haben bei
REFINE keinen Platz. Wir feiern clean und sicher!



Brandschutz first

Notausgänge freihalten, keine offenen Flammen
oder Kerzen. Eure Sicherheit ist uns wichtig!



Glasfreie Zone

Keine Glasflaschen, Dosen oder Glasbehälter –
Verletzungsgefahr und Müllvermeidung. Bitte
nutzt die Wasserstationen und Wasserflaschen.



Crew hat das Sagen

Folgt den Anweisungen der Security und Crew.
Verstöße können zum sofortigen Verweis führen
– so bleibt REFINE sicher und entspannt.



Essen und Getränke

Tagesgäste dürfen ein Sandwich, ein Obst und
einen Riegel mitnehmen; Übernachtungsgäste
zusätzlich 1l Softgetränk und einen Snack
(salzig oder süß). Das Mitnehmen von externem
Take-away-Essen ist nicht erlaubt!



Keine Waffen und Feuerwerk

Messer, Pyrotechnik, Laserpointer, Grills oder
Kocher sind streng verboten – Sicherheit für alle
steht an erster Stelle.



Rauchen ab 18

Tabak und E-Zigaretten nur für Erwachsene
erlaubt. Für alle anderen: rauchfreie Zone.



Medikamente geregelt

Nur mit ärztlicher Bescheinigung erlaubt. Bitte
Medikamente bei den Betreuenden abgeben oder
Kopie der Verschreibung mitbringen.



Ruhe und Ordnung

Nachtruhe ab 1.00 Uhr im Übernachtungsgelände.
Tagesgäste dürfen diesen Bereich nicht betreten.
Rücksicht auf andere und Anwohnende.



Ruhe und Ordnung

Seid fair und freundlich: Kein Mobbing, keine
Gewalt, keine Belästigung. Gemeinsam schaffen
wir ein gutes Festival-Feeling.

Workshops

ALLTAG

A1. Agents of Change gesucht

Stage One: Seminar 3, 15:00–17:00

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE

A2. Aktivismus für eine gerechtere Welt

Stage One: Seminar 1, 10:30–12:30

ab 15 Jahren

🔊 REIZARM

A3. Armut nebenan – sehen, was andere übersehen

Stage One: Seminar 6, 14:00–16:00

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE

A4. Beziehungen – Love, Pain & Faith

a) Stage One: Seminar 5 11:30–12:30

ab 15 Jahren

b) Stage One: Kubus 3, 14:00–15:00

ab 15 Jahren

A5. Da sein in Krankheit und Sterben – Letzte Hilfe leisten

a) Stage One: Seminar 5, 10:30–11:30

AUSGEBUCHT

b) Stage One: Seminar 6, 16:00–17:00

🗣️ EINFACHE SPRACHE 🔊 REIZARM

A7. Flucht & Asyl – Eine Geschichte, die bewegt

Stage One: Seminar 6, 10:30–12:30

AUSGEBUCHT

A8. Gefühlsachterbahn – wie komme ich raus aus dem Loop?

Stage One: Kubus 2, 10:30–12:30

ab 16 Jahren

A9. Green Tour: Nachhaltigkeit entdecken – direkt vor Ort

a) Stage One: Infopoint, 11:30–12:30

AUSGEBUCHT

b) Stage One: Infopoint, 14:00–15:00

AUSGEBUCHT

A10. Live Podcast: Hate, Hope & Hashtag – alles möglich mit Tiktok, Insta und KI!

Stage One: Seminar 7, 11:30–12:30

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE 🔊 REIZARM

A11. Seenotrettung

Stage One: Seminar 5, 14:00–15:00

AUSGEBUCHT

A12. Sex – Love, Lust & Limits

Stage One: Seminar 5, 15:00–17:00

ab 15 Jahren

🗣️ EINFACHE SPRACHE

A13. Social Media: Mein Leben – meine Bildschirmzeit

a) Stage One: Seminar 2, 11:30–12:30

AUSGEBUCHT

b) Stage One: Seminar 2, 14:00–15:00

AUSGEBUCHT

A14. Sterben – voll das Tabu oder voll die Hoffnung

Halle 550: Hall 3, 18:15–19:15

AUSGEBUCHT

👁️ FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE 🗣️ FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE

A15. Wenn die Welt brennt: was kann ich tun?

Stage One: Seminar 8, 10:30–11:30

AUSGEBUCHT

A16. Familie – manchmal Liebe pur, manchmal einfach Chaos.

Stage One: Kubus 3, 16:00–17:00

für alle



KREATIV

K1. Bibel Kreativ

Halle 550: Hall 4, 11:30–12:30

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE 👁️ FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE 🗣️ FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE

K2. Biblelettering – die Kunst der schönen Buchstaben

Halle 550: Hall 3, 14:00–17:00

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE

K3. Flashmob Workshop

Halle 550: Tanzworkshop, 14:00–15:00

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE

K4. Improtheater

Halle 550: Hall 3, 10:30–12:30

AUSGEBUCHT

K5. Just Dance with boyzaround

Halle 550: Tanzworkshop, 10:30–11:30

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE 🗣️ FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE

K6. Just Dance with roundabout

Halle 550: Tanzworkshop, 11:30–12:30

AUSGEBUCHT

🗣️ EINFACHE SPRACHE 🗣️ FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE ♿ ROLLSTUHLGERECHT

K7. Kreativ mit Farben, Stoffen, Papier, Fantasie!

Halle 550: Hall 4, 14:00–16:00

AUSGEBUCHT

K8. Mitten in der Story – Bibliolog erleben

Halle 550: Hall 4, 16:00–17:00

für alle

👁️ FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE 🔊 REIZARM

K9. Tango mit Jesus

Halle 550: Tanzworkshop, 16:00–17:00

ab 15 Jahren

🗣️ EINFACHE SPRACHE

GLAUBE

G1. #OpenTheBook – Wie die Bibel lebendig wird

Stage One: Kubus 2, 14:00–16:00 für alle

G2. Abschlussgottesdienst gestalten

Stage One: Seminar 1, 14:00–17:00 ab 15 Jahren

G3. Alles ist möglich– was also tun?

Stage One: Kubus 2, 16:00–17:00 ab 15 Jahren

REIZARM

G4. Den Glauben entdecken

Stage One: Seminar 4, 10:30–11:30 bis 16 Jahren

REIZARM

G5. Dialog mit Muslimen – Respekt stärken

Stage One: Seminar 10, 10:30–11:30 ab 15 Jahren

G6. Evangelium to go – Glauben im echten Leben

Stage One: Seminar 10, 11:30–12:30 für alle

G7. Faithspace319 – Dein Raum, dein Leben, dein Glaube

Stage One: Seminar 2, 15:00–17:00 ab 15 Jahren

FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE REIZARM

G8. Frauen in der Bibel: mutig.klug.inspirierend

Stage One: Seminar 3, 10:30–11:30 AUSGEBUCHT

EINFACHE SPRACHE

G9. Gebet ist ein Dialog

Stage One: Kubus 3, 10:30–12:30 für alle

G10. Glaube durch praktische Liebe – Diakonie

Stage One: Seminar 7, 14:00–15:00 für alle

G11. Glaube und Wissenschaft

a) Stage One: Seminar 8, 11:30–12:30 ab 15 Jahren

b) Stage One: Seminar 9, 16:00–17:00 ab 15 Jahren

G12. Gott redet. Echt jetzt? – Gott hören – aber wie?

Stage One: Kubus 3, 15:00–16:00 AUSGEBUCHT

G13. Hoffnung leben – stark bleiben, wenn's schwer wird

a) Stage One: Seminar 3, 11:30–12:30 ab 15 Jahren

b) Stage One: Seminar 3, 14:00–15:00 ab 15 Jahren

FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE

G14. Lost im Glauben – Was tun, wenn du an Gott zweifelst

a) Stage One: Seminar 9, 10:30–12:30 AUSGEBUCHT

b) Stage One: Seminar 9, 14:00–16:00 für alle

EINFACHE SPRACHE

G15. Möge die Power mit dir sein – über Macht und Allmacht

Stage One: Seminar 10, 14:00–15:00 ab 15 Jahren

FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE

G16. Queer & Christ:in – no way?

Stage One: Seminar 10, 15:00–17:00 ab 15 Jahren

FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE REIZARM

G17. Reformiert – Was heisst das eigentlich?

Stage One: Seminar 8, 16:00–17:00 AUSGEBUCHT

FÜR HÖRBEEINTRÄCHTIGTE FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE REIZARM

G18. Tod oder Leben? – das ist die Frage, wenn Menschen nach Europa fliehen

Stage One: Seminar 7, 15:00–17:00 AUSGEBUCHT

G19. Viel mehr als ein Buch – Hallo Bibel!

Stage One: Seminar 7, 10:30–11:30 für alle

FÜR SEHBEEINTRÄCHTIGTE REIZARM

G20. Wie Jesus Kirche lebte

Stage One: Seminar 4, 11:30–12:30 für alle

EINFACHE SPRACHE REIZARM

G22. Zukunft voraussagen? – Prophezeiungen in der Bibel

Stage One: Seminar 4, 14:00–16:00 für alle

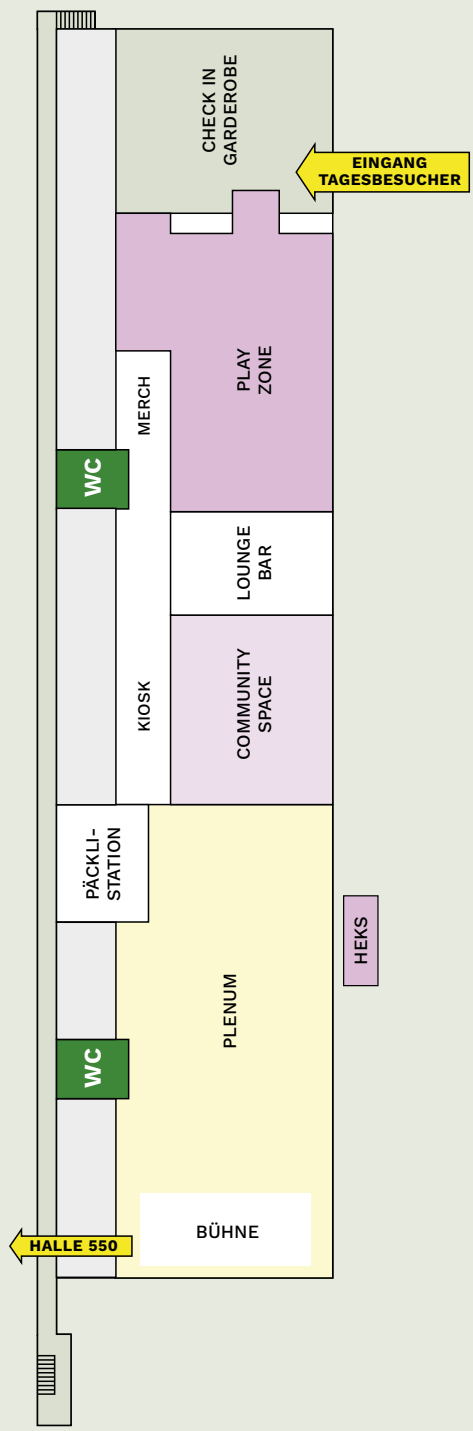
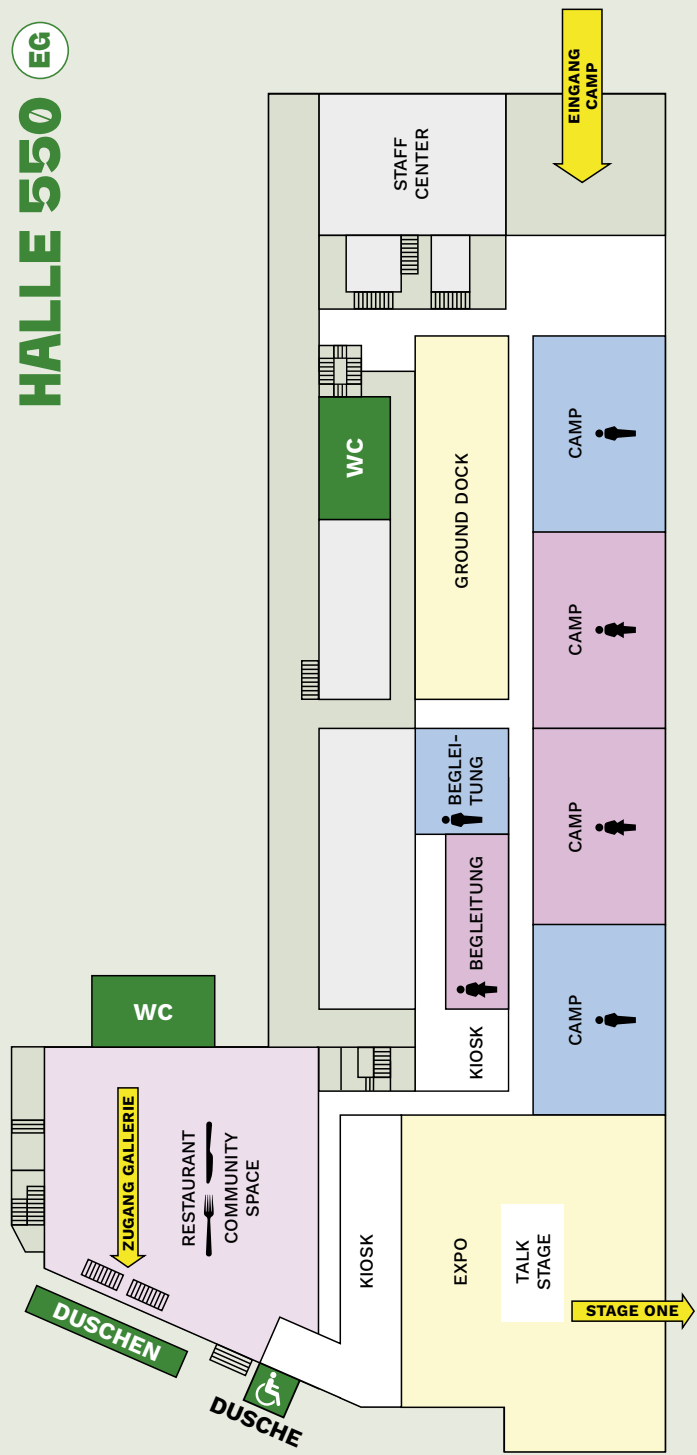
EINFACHE SPRACHE

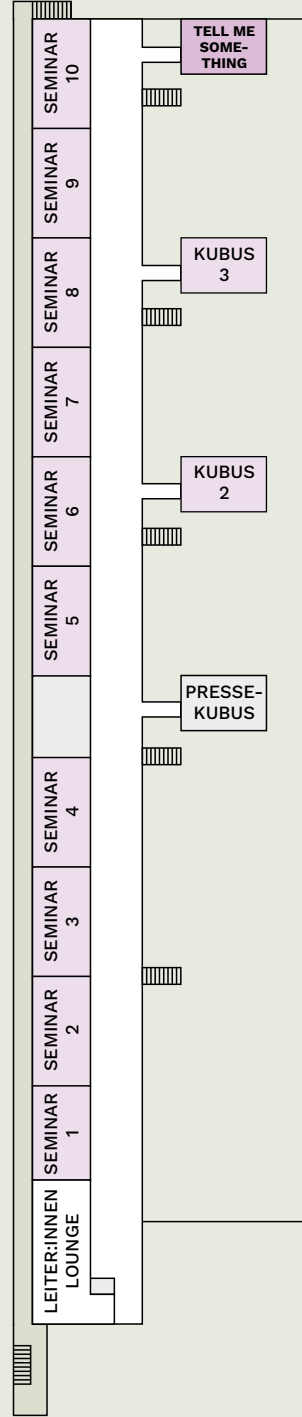
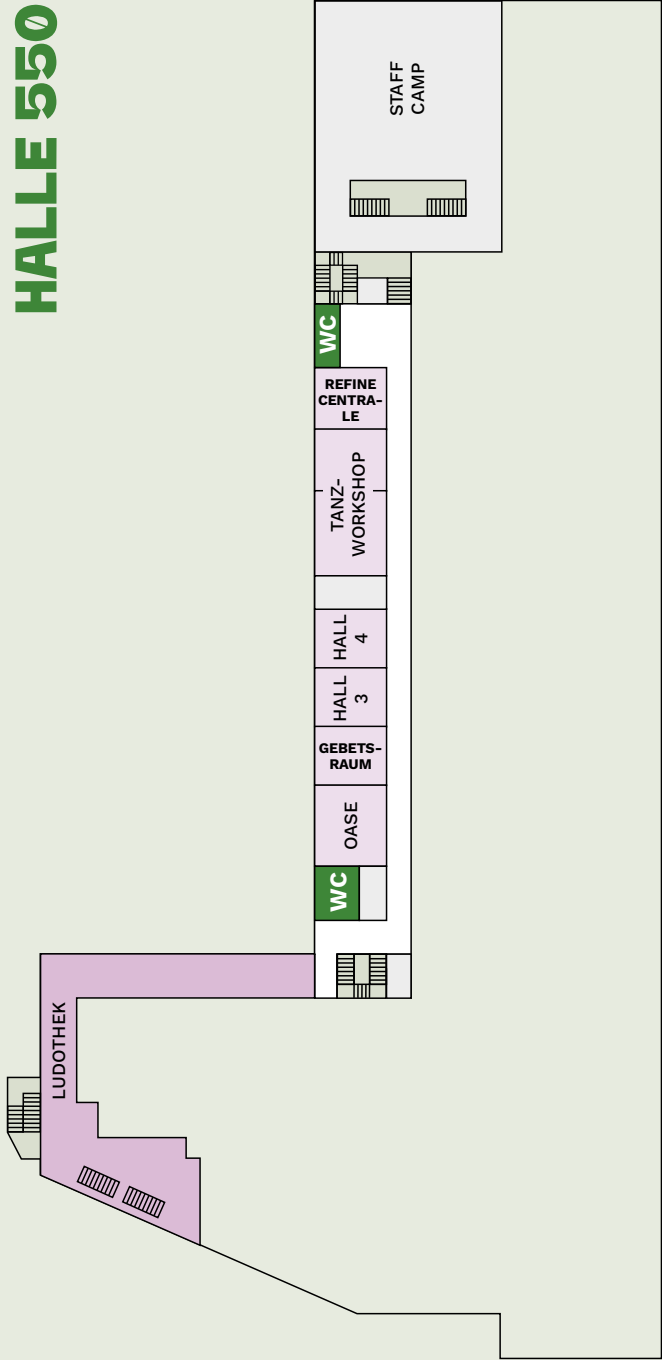


MORGENIMPULSE

Samstag, 07:30–08:00

Schritte des Vertrauens (aktiver Impuls)	Seminar 4
Gemeinschaft leben (kreativer Impuls)	Seminar 6
Freude mitten im Alltag (Impulse füreinander)	Seminar 8
Kraft in der Schwäche (symbolischer Impuls)	Seminar 10
Singen verbindet (Lobpreis)	Plenum
Orientierung finden (spielerischer Impuls)	Ludothek
Licht im Dunkeln (ruhiger Impuls)	Hall 3
Frieden bewahren (Stille)	Gebetsraum
Alles ist möglich (musikalischer-Impuls)	Tanzworkshop
Zuhause bei Gott (gottesdienstlicher Impuls)	Bühne 550





Verhaltenskodex mit Ampel

Was ist ein Verhaltenskodex?

- Er enthält verbindliche Do's und Don'ts.
- Er zeigt auf, wie wir am REFINE respektvoll miteinander umgehen.
- Er markiert Grenzen (z. B. bei Körperkontakt, spirituellen Angeboten).
- Er vermittelt Rechte und Pflichten.
- Er weist Verantwortung zu.

Was will der Verhaltenskodex?

- Er schafft Klarheit.
- Er stärkt Vertrauen.
- Er regt zum Nachdenken an.
- Er inspiriert zum Austausch.
- Er ermutigt und setzt klare Grenzen.
- Er minimiert Risiken.

Für wen gilt der Verhaltenskodex?

- Für alle – egal ob Leitungspersonen, Teilnehmende oder Helfende.
- Je mehr Macht, desto mehr Verantwortung dafür!
- Wer viel Verantwortung hat, wird dazu geschult.

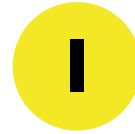
Nicht nur mit Absichten, sondern ganz konkret!

Alle orientieren sich an R.I.S.K:



Rollenklarheit

→ Passt mein Verhalten zu meiner Rolle?
(Leitende, Helfende, Teilnehmende)



Information

→ Bin ich genug informiert, was gilt und was nicht?



Selbstbestimmung

→ Werden mein Grenzen respektiert?



Kommunikation

→ Was müssen wir klären?
Worüber müssen wir sprechen?

Was zeigt die Ampel im Verhaltenskodex?



→ Go.
Weiter so!



→ R.I.S.K.
Sprich's an!



→ No Go.
Melden!

Deine Grenzen sind wichtig – und die der andern auch!



→ Go. Weiter so!

Rechte für alle:

- Dein Körper gehört dir und deine Gefühle sind wichtig.
- Du bestimmst, wer dich wie berührt – ob Umarmung oder Highfive.
- Dein Schlafplatz gehört dir!
- Fotos und Videos in den Grossgruppenräumen sind ok.

Pflichten für alle:

- Respektiere andere Schlafparzellen, damit alle gleich viel Platz haben.
- Entschuldige dich, wenn du jemandem aus Versehen zu nahe kommst oder jemanden anrempelst.

Verantwortung für Leitende:

- Handle als Vorbild!
- Berührungen müssen fachlich begründet sein. Frage als Leitende, bevor du Teilnehmende anfasst.



→ R.I.S.K. Sprich's an!

Rechte für alle:

- Du hast das Recht, dich abzugrenzen! Egal ob bei Körperkontakten, Flirtversuchen oder Witzen. Für dein Nein ist keine Rechtfertigung notwendig.
- Du hast das Recht, jeden Raum zu verlassen, wenn's dir zu eng wird. Wenn es ein Workshop ist: Informiere kurz die Leitung, damit sich niemand Sorgen um dich machen muss.

Pflichten für alle:

- Verzichte auf respektlose und sexualisierte Sprache und auf Bemerkungen zum Körper anderer, welche Body Shaming auslösen können.
- Vermeide zweideutige Einladungen oder Anspielungen (z. B. «Komm nachts auf den Gang!«).
- In den Workshops und Kleingruppen muss das Fotografieren geklärt werden. Du darfst nur dann Fotos machen, wenn die Leitung und alle, die auf dem Bild sind, einverstanden sind.

Verantwortung für Leitende:

- Initiere keine Einzelseelsorge von dir aus. Wenn jemand dich um ein vertrauliches Einzelgespräch bittet, wähle eine geschützte und doch transparente Umgebung.
- Sprich als Leitende:r unklares oder zweideutiges Verhalten an.
- Verzichte als Leitende:r auf Massagen und dergleichen.



→ No Go. Melden!

- Wenn deine Grenzen verletzt werden und das direkte Ansprechen nichts nützt, hast du das Recht, dies dem Awareness-Team zu melden.
- Wenn dich jemand ungefragt küsst, an intimen Stellen berührt oder dir Angst macht, sollst du dies dem Awareness-Team melden!
- Niemand darf in die Intimsphäre der anderen Teilnehmenden eingreifen, z. B. am Schlafplatz, in der Dusche oder im WC. Auch du nicht!
- An diesen Orten (WCs, Duschen, Schlafräume) dürfen keine Fotos oder Videos gemacht werden.
- Es ist verboten, Alkohol oder Drogen mitzubringen und zu konsumieren.
- In den Hallen ist Rauchverbot, gilt auch für Vapes.
- Sexuelle Kontakte sind auf dem Festival für Leitende, Teilnehmende und Helfende verboten.
- Leitende und Erwachsene schlafen nie mit Minderjährigen in der gleichen Parzelle.

Deine spirituelle Selbstbestimmung ist wichtig – und die der anderen auch!



→ Go. Weiter so!

Rechte für alle:

- Glaube ist vielfältig! Du hast das Recht, dich mit deinen eigenen Ansichten und Deutungen über Glauben einzubringen.
- Du hast das Recht, kritische Fragen zu stellen oder zu widersprechen.

Pflichten für alle:

- Agree to disagree!*
- Du hast die Pflicht, andere Überzeugungen – auch wenn sie dir fremd sind – zu respektieren.

Verantwortung für Leitende:

- Biete als Leitende Wahlmöglichkeiten – nicht alle möchten das Gleiche.
- Zeige als Leitende, dass auch du Suchende und Lernende bist und nicht auf alles eine Antwort hast.

* Bedeutung: Stimme zu, nicht zustimmen zu dürfen.



→ R.I.S.K. Sprich's an!

Rechte für alle:

- Du hast das Recht, dich abzugrenzen – egal ob bei spirituellen Einzel- oder Gruppenaktivitäten, Gebeten oder Diskussionen.
- Für dein Nein ist keine Rechtfertigung notwendig.

Pflichten für alle:

- Glauben ist individuell!
- Respektiere die Glaubenseinstellungen, das Bibelverständnis und die Lebensformen der anderen.
- Frage dich: Will ich meine Meinung über die der anderen stellen – oder verstehen, was gemeint ist?
- Respektiere auch, wenn jemand nicht über den Glauben reden will.

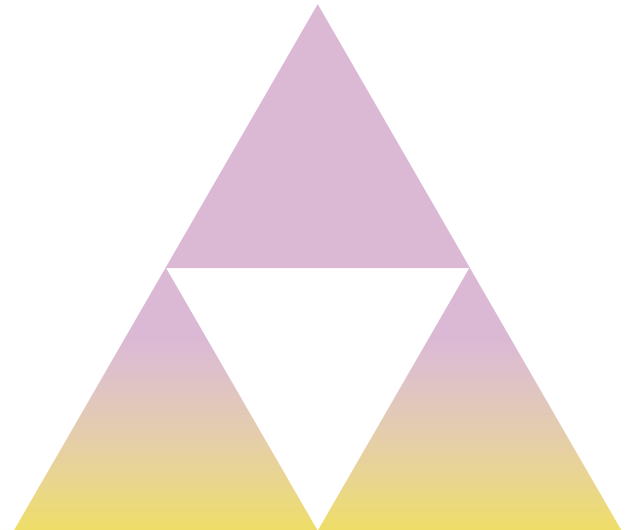
Verantwortung für Leitende:

- Freiwilligkeit ist zentral! Übe als Leitende keinen Druck aus.
- Überhöhe dich nicht spirituell in deiner Leitungsfunktion.



→ No Go. Melden!

- Drohung, Manipulation oder Angstmacherei in Glaubensfragen («gleichgeschlechtliche Liebe ist Sünde», «Gott liebt dich nur, wenn ...») musst du nicht hinnehmen. Melde es dem Awareness-Team, wenn sich etwas schlecht anfühlt.
- Niemand darf dich mit seiner Glaubensüberzeugung oder Bibelinterpretation diskriminieren oder zu etwas drängen (z. B. zu einem Bekenntnis, zu Keuschheit oder zu intimen Handlungen).
- Als Leitende darfst Du Deine spirituelle Macht und Autorität nicht manipulativ einsetzen oder für deine persönlichen Zwecke missbrauchen.



Awareness-Team

Unterstützt bei Unsicherheiten oder wenn etwas passiert!

Wie hilft das Awareness-Team?

- Zuhören – damit du nicht allein bleibst
- Beraten – beim Einordnen der Situation
- Unterstützen – bei allen Schritten
- Dokumentieren – zu deiner Sicherheit

Wann hilft das Awareness-Team?

- Bei Fragen zum Safer Space
- Bei mulmigen Gefühlen
- Bei allen Arten von Grenzverletzungen – ob dumme Sprüche oder schwere Vorfälle

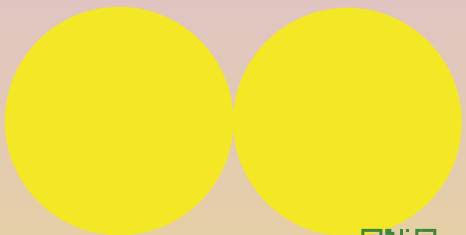
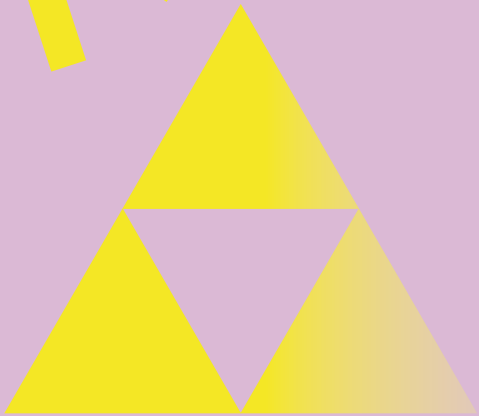
Wo ist das Awareness-Team erreichbar?

- Info-Point
- Vor Ort durch rosa Warnwesten gekennzeichnet
- Notfalltelefon am REFINE: +41 77 464 27 31

Wie setzt sich das Awareness-Team zusammen?

- Bei schweren Vergehen (z. B. Verdacht auf Officialdelikte oder grosses Eskalationspotenzial) vernetzt sich das Awareness-Team mit dem Krisenstab.
- Externe Begleitung von Awareness-Team und Krisenstab durch die Organisation Krisenintervention Schweiz
- Das Awareness-Team besteht aus geschulten Personen der Gesamtkirchlichen Dienste und Kirchgemeinden. Geleitet wird das Team von Fachpersonen der GKD und von Krisenintervention Schweiz.





reformierte
kirche kanton zürich

EVANGELISCH-
REFORMIERTE KIRCHE
DES KANTONS SCHAFFHAUSEN

